

Schüler und Panikattacken

Beitrag von „Suave“ vom 11. September 2024 17:51

Auch das ist manchmal komplexer oder gerade weniger komplex als man denkt... Um sich (aus Erfahrung) ein erstes etwas "genaueres Bild" machen zu können (falls du das beantworten kannst/ magst):

Ist der Schüler seit diesem Schuljahr neu in der Schule/ in einem neuen Bildungsgang?

Wenn ja, gibt es abseits von Panikattacken schon erste Einschätzungen bzgl. der Leistungsbereitschaft oder viel mehr generellen Leistungsfähigkeit (in bestimmten Fächern)?

Hat der Schüler "weitere Einschränkungen"

(sozial-emotional, körperlich, ... / "normale" schulische Bildungsbiografie o. schon bestimmte Förderungen in früheren Schuljahren) ?

Ist der Schüler schon häufiger allgemein krankgemeldet gewesen?

LG